

## Mit einem lachenden Auge ...

*und einem weinenden Auge haben viele MARIBU-Besucher beobachten können, dass sich im MARIBU interessante Veränderungen ergeben haben.*

*Wie Sie wissen, hatte ich in der Vergangenheit tatkräftige Unterstützung durch meine liebe Kollegin Maria Reinprecht-Kokkinis. Maria Reinprecht-Kokkinis hat sich im April in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und eine andere Kollegin hat die Aufgabe übernommen, mich in Zukunft zu vertreten und zu unterstützen.*

*An dieser Stelle möchte ich Maria noch einmal danken für all die Hilfe und Unterstützung, die wir von ihr im MARIBU bekommen haben! Wir werden sie vermissen! Andererseits haben wir mit der neuen Kollegin eine Art „Hauptgewinn“ erhalten. Denn Nadine Kriszeit hat mit großer Freude zugestimmt, in Zukunft das MARIBU zu unterstützen. Haben Sie sie schon kennengelernt?*

*Ich habe Nadine gebeten, sich mit einem kurzen Text in dieser Ausgabe des MARIBU-Magazins selbst vorzustellen.*

*Wer sie bereits getroffen hat, weiß, dass sie richtig gut zu uns passt und mit Sicherheit den Wohlfühfaktor im MARIBU erhöht ...*



*Ein ganz herzliches Willkommen an Nadine Kriszeit!*

*Ihre Beate Fedler*

## MARIBU-Line Dancer on Tour

### Durch die vielen Auftritte konnten neue Mitglieder gewonnen werden

Wer schon zum Mieterfest im MARIBU war, kennt die MARIBU-Line Dancer natürlich von ihren dort immer stattfindenden Auftritten. Aber wussten Sie auch, zu welchen anderen Gelegenheiten wir schon eingeladen wurden?

Im Frühjahr hat die Gruppe besonders intensiv geübt, denn wir hatten die Ehre, auf einem Krönungsball bei einem Further Schützenverein zu tanzen. Zu diesem Anlass hatten wir uns auch etwas Besonderes einfallen lassen: eine eigene Choreografie auf das Neusser Heimatlied! Dem Publikum hat der Auftritt sehr gefallen.

Und auch in diesem Sommer haben wir wieder die Gelegen-



heit, den Mietern der Neusser Bauverein AG unser Können zu zeigen. Denn zu unserer großen Freude wurden wir wieder eingeladen, an der diesjährigen Mieterschiffahrt teilzunehmen und dort aufzutreten. Außerdem werden wir auch bei dem einen oder anderen Mieterfest

dabei sein und dort zum Festprogramm beitragen.

Durch solche Auftritte konnten die Line Dancer immer wieder Interesse wecken und neue Mitglieder gewinnen, so dass inzwischen 18 aktive Tänzerinnen eine Bühne füllen können!

## Was für eine Plage: Die Tauben bitte nicht füttern!

**Helfen Sie mit, die Balkone taubenfrei zu halten.**

In diesem Jahr haben die Bewohner der Marienburger Str. 27a mit einer besonderen Plage zu kämpfen gehabt: aufdringliche Tauben! Kein Mauervorsprung, kein Balkon war vor den Vögeln sicher und so mancher Mieter oder Mieterin musste beobachten, wie die Tauben Nistmaterial heranschafften, um ihren Nachwuchs in direkter Nachbarschaft zu Küchenfenstern großzuziehen. Vermutlich hatte aber nicht nur diese Wohnanlage das Problem. Natürlich hat der Neusser Bauverein sein Bestes gegeben, um dieser Situation Herr zu werden. Es wurden Netze in Auftrag gegeben, Balkone eingepackt und Fensterbretter oder Mauervorsprünge mit den üblichen Pieksern versehen, damit die Tauben dort nicht mehr landen. Das alleine wird aber wahrscheinlich nicht ausreichen – jetzt ist Ihre Mithilfe gefragt! Bitte füttern Sie



Ihre Mithilfe ist gefragt, um die Taubenplage einzudämmen.

die Tauben nicht!

Jeder freut sich, wenn er draußen die Vögel singen hört, selbst das Gurren der Tauben hat manchmal etwas Beruhigendes oder Angenehmes. Aber die Begleiterscheinungen, die die Anwesenheit der Tauben mit sich bringt, sind eher unangenehm.

Sie hinterlassen Dreck überall, wo sie sich aufhalten. Und wenn sie merken, dass sie immer wieder an der gleichen Stelle bequem satt werden, kehren sie auch immer wieder dorthin zurück. Helfen Sie bitte mit, die Balkone taubenfrei zu halten und füttern Sie die Tauben nicht.

## Neu im Programmangebot: Unser Sing-Kreis im MARIBU

**Start ist im Herbst für alle, die Freude am Singen und schönen Liedern haben.**



„Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder!“ Dieser kluge Spruch aus einem alten Gedicht soll das Motto für unser neuestes Programmangebot sein. In netter Runde wollen wir gemeinsam singen, was uns gefällt. Der Freude sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Ob es nun alte Volkslieder sind, die Sie noch aus Ihren Kindertagen kennen, oder Schlager, deren Melodien allgemein bekannt sind – alles

ist möglich. Natürlich werden wir dafür sorgen, dass entsprechende Textblätter vorhanden sind, so dass jeder, der möchte, mitsingen kann! Sie müssen keine Operndiva oder ausgebildeter Sänger sein, um mitzumachen. Auch Notenlesen wird nicht erwartet. Sie müssen einfach Spaß am gemeinsamen Musizieren mitbringen, um an unserem neuen Sing-Kreis teilzunehmen. Vielleicht gibt es den einen oder anderen, der ein Instrument spielen kann: Gitar-

re vielleicht oder Mundharmonika? Ich könnte mir vorstellen, dass ein gemeinsam gesungenes Lied mit der Begleitung durch die Gitarrenakkorde noch viel schöner klingt. Deshalb sollten sich auch diejenigen angesprochen fühlen, die gerne mit ihrer Gitarre kommen wollen! Starten wollen wir im Herbst. Am Besten schauen Sie einfach im MARIBU auf einen Kaffee vorbei, dann erfahren Sie alle Einzelheiten.

## Rollator-Führerschein: Praktisches Training für mehr Sicherheit

**Nützliches Wissen rund um die Gehilfe an einem sonnigen Nachmittag.**

Was für ein toller Nachmittag! Am 29. Mai war es soweit, Polizeihauptkommissar Mike Schween von der Neusser Polizei und zwei sehr fachkundige Berater waren im MARIBU zu Gast, um Informationen rund um den Rollator zu geben. Schnell war die Veranstaltung ausgebucht und – wie hinterher alle Teilnehmerinnen bestätigten – sie hat sich echt gelohnt. Wussten Sie übrigens, dass der Rollator, wie ihn jeder kennt, von einer Frau erfunden wurde? Dass es ihn erst seit den 1990er Jahren in Deutschland gibt? Solche Geschichten, aber auch sehr viel praktisches und nützliches Wissen konnte Herr Schween sehr anschaulich vermitteln. Und nachdem alle ihren Kaffee getrunken und die Kekse gegessen hatten, ging es nach draußen ins „MARIBU-Gelände“.

Hier konnten die Anwesenden ihre Rollatoren von den beiden Fachleuten aus dem Sanitäts- haus Brockers neu einstellen lassen, Bremsen wurden überprüft und das praktische Training wurde durchgeführt. Techniken zum Überwinden von Stufen wurden



geübt und die Höhe der Handgriffe angepasst. Außerdem gab es zusätzliche Rollatoren-Modelle zum Ausprobieren und Vergleichen.

Welcher Rollator passt zu mir, welcher ist leichter zu fahren? Wie klappe ich meinen Rollator zusammen, damit er in einem Auto mitgenommen werden kann? Dies und vieles mehr wurde bei sonnigem Wetter diskutiert und ausprobiert.

Am Ende waren sich alle einig: Der Nachmittag im MARIBU hatte sich wirklich gelohnt. Und mit

dem soeben erhaltenen Rollator-Führerschein in der Tasche haben sich alle sehr zufrieden verabschiedet!

Herrn Schween habe ich übrigens eingeladen, noch einmal ins MARIBU zu kommen. Er bietet nämlich eine äußerst interessante Veranstaltung zum Thema „Wahrnehmung im Straßenverkehr – sicher durch die dunkle Jahreszeit“ an. Den Termin für diesen Nachmittag wird Herr Schween noch durchgeben und er ist bald im MARIBU zu erfahren.

## Ein neues Gesicht im MARIBU: Nadine Kriszeit ist dabei



Mein Name ist Nadine Kriszeit (Foto) und ich arbeite seit Mai dieses Jahres unter anderem im MARIBU.

Ich organisiere dienstags das Frühstück in der Zeit von 8:30 bis ca. 11:00 Uhr. Da Maria Reinprecht-Kokkinis in Rente gegangen ist, übernehme ich zukünftig das Frühstück.

Ich freue mich, mit Ihnen zusammen in einer gemütlichen Runde die Zeit gemeinsam, unbeschwert und in ent-

spannter Atmosphäre zu verbringen.

Sie alle sind herzlich eingeladen an unserem Frühstück teilzunehmen. Kommen Sie doch einfach mal vorbei. Ich würde mich sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Es erwartet Sie ein leckerer Kaffee, Brötchen und vieles mehr und natürlich viele nette Menschen, die gerne ihre Zeit gemeinsam verbringen.



## Unsere Höhepunkte für das nächste Halbjahr stehen fest

Ein Besuch im Zoo, ein Ausflug zur Spielmesse und der Herbstbasar sind fest geplant.

Bitte werfen Sie einen Blick auf unser neues Halbjahresprogramm – es gibt wieder viel zu entdecken! Wie immer ist Bewährtes und Beliebtbes dabei, wie das Café MARIBU.

Aber auch eine fast in Vergessenheit geratene Aktivität wird wieder aufgenommen: der Besuch der Spielmesse in Essen. Ich hoffe sehr, dass sich wieder Spiel-Interessierte finden, die den Ausflug mitmachen.

Es war in der Vergangenheit immer sehr schön, sich mit dem Picknick-Rucksack auf den Weg zu machen und mit vielen anderen Spielbegeisterten die Neuheiten auf dem Spielmarkt auszuprobieren. Und bestimmt findet sich das eine oder andere neue Spiel, das wir für das MARIBU mitbringen werden. Damit werden dann unsere Spielenachmittage noch abwechslungsreicher.

Wenn der Hochsommer abklingt, steht ein besonderer Ausflug auf dem Plan: Wir fahren in den Krefelder Zoo. Dieses Ausflugsziel geht auf einen Vorschlag der MARIBU-Besucher zurück und für diesen Nachmittag ist ein kleiner Bus bei einem Unterneh-



Auch ein Besuch im Krefelder Zoo steht auf dem Programm.

Foto: Zoo Krefeld

men angefragt, so dass wir ganz bequem vom MARIBU aus starten können und auch dorthin zurückgebracht werden.

Ab November geht das Jahr mit Riesenschritten seinem Ende entgegen. Die dunklere Jahreszeit ist gespickt mit geselligen Anlässen, sich im MARIBU zu treffen, wenn es draußen ungemütlich wird.

Den Anfang macht unser traditioneller Herbstbasar mit seinem reichhaltigen Angebot an dekorativem und verschenkbarem

Selbstgebasteltem. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Beim letzten Mal haben alle ordentlich bei den Suppen zugehakt und deshalb werden auch dieses Mal wieder die großen Töpfe gut gefüllt sein. Lassen Sie sich überraschen, ich habe tolle Rezepte entdeckt!

Und wie immer wird das Jahr 2019 im MARIBU mit Ereignissen rund um den Advent und Weihnachten zu Ende gehen. Bitte vergessen Sie nicht, sich rechtzeitig im MARIBU anzumelden.

### Öffnungszeiten



Montags	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstags	08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Mittwochs	12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstags	08.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### Impressum:



#### Mietertreffpunkt MARIBU

Marienburg Str. 27 a, 41462 Neuss

Ein gemeinsames Projekt der Neusser Bauverein AG und der Caritas Sozialdienste Rhein-Kreis Neuss GmbH

#### Redaktion:


Beate Fedler, MARIBU-Leiterin

Tel.: 02131 31 40 770 oder 0157 34 47 49 21

Heiko Mülleneisen, Neusser Bauverein AG

Tel.: 02131 127 439

## Donnerstags im MARIBU

Datum / Uhrzeit	Thema	Details	Kosten	Anmeldung
11.07.2019 ab 15.00 Uhr	Spielenachmittag	Brett- und Kartenspiele		
25.07.2019 ab 15.00 Uhr	Café MARIBU	Kaffee, Kuchen und klönen	Kaffee: 0,50 Euro Kuchen: 0,50 Euro	
01.08.2019 ab 15.00 Uhr	Spaziergang zum Eiscafé	Je nach Wetter geht es zuerst durchs Jröne Meerke	nach Verzehr	
15.08.2019 ab 15.00 Uhr	Spielenachmittag	Brett- und Kartenspiele		
29.08.2019 ab 15.00 Uhr	Café MARIBU	Kaffee, Kuchen und klönen	Kaffee: 0,50 Euro Kuchen: 0,50 Euro	
 12.09.2019 ab 11.00 Uhr	<b>Besuch im Krefelder Zoo</b>	Wir entdecken 1.000 Tiere aus rund 170 verschiedenen Arten	Eintritt zwischen 6,50 und 8 Euro	bis 31.08.2019 im MARIBU
26.09.2019 ab 15.00 Uhr	Café MARIBU	Kaffee, Kuchen und klönen	Kaffee: 0,50 Euro Kuchen: 0,50 Euro	
24.10.2019 ab 9.00 Uhr	Besuch der Spielmesse Essen	Neue Spiele ausprobieren, informieren und Spaß haben	Eintritt etwa 10 bis 13 Euro, Fahrticket	bis 21.10.2019 im MARIBU
10.11.2019 ab 11.00 Uhr	<b>Herbstbasar</b>	siehe MARIBU-Magazin		VerkäuferInnen bis 6.11.
28.11.2019 ab 10.00 Uhr	Plätzchenbacken zum Advent		3,50 Euro für Zutaten	bis 25.11.19 im MARIBU
05.12.2019 ab 16.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	Wir gehen zum Nikolausmarkt	Kaffee: 0,50 Euro Kuchen: 0,50 Euro	
19.12.2019 ab 15.00 Uhr	Weihnachtsfeier		3,50 Euro	bis 12.12.19 im MARIBU

An allen anderen Donnerstagen ist das MARIBU natürlich auch für Sie geöffnet!  
Verabreden Sie sich hier mit Ihren Nachbarn, um Kaffee zu trinken und zu reden.  
Oder finden Sie einen Mitspieler für ein Karten- oder Brettspiel.

## Regelmäßige Angebote

montags	14.00 bis ca. 15.00 Uhr	Deutschkurs
dienstags	08.30 bis ca. 11.00 Uhr	„Café International“: Frühstück
mittwochs	10.00 bis 11.00 Uhr	Sturzprävention
	11.00 bis 12.00 Uhr	Sturzprävention
	12.00 bis 14.00 Uhr	Kochgruppe
	16.30 bis 18.00 Uhr	Line-Dance
donnerstags	11.00 bis 13.00 Uhr	Kreativkurs